

# MMA

## M.A. - MEDIATION & KONFLIKTREGELUNG



**Konfliktmanagement für nachhaltige Lösungen in Streitfällen wie Trennung & Scheidung, Wirtschaft, Umwelt, öffentliche Institutionen, Nachbarschaft, Interkulturelle Konflikte**

### Mediation

»Mediation ist eine auf Freiwilligkeit der Parteien beruhende Tätigkeit, bei der ein/e fachlich ausgebildete/r, neutrale/r VermittlerIn (MediatorIn) mit anerkannten Methoden die Kommunikation zwischen den Parteien systematisch mit dem Ziel fördert, eine von den Parteien selbst verantwortete Lösung ihres Konfliktes zu ermöglichen.« (Definition nach ZivMediatGesetz 2003)

Mediation etabliert sich in den letzten 10 Jahren mit zunehmendem Erfolg in Europa als Alternative zu langwierigen behördlichen bzw. gerichtlichen Verfahren. Ein Paradigmenwechsel von der Streit- zur Verhandlungskultur ist in Gang, beruhend auf dem gesellschaftlichen Bedürfnis nach einer neuen Konfliktkultur. Mediation kann zur Konfliktvermeidung und Konfliktlösung eingesetzt werden.

Der Lehrgang umfasst die Grundlagen der Mediation und wahlweise die wesentlichen praktischen Anwendungsfelder; darüber hinaus werden Methoden bei hocheskalierten Konflikten und Methoden des Querdenkens gelehrt.

### Die Module

#### 1. GRUNDAUSBILDUNG nach dem Bundesmediationsgesetz (3 Semester) - 70 ECTS<sup>2)</sup>

##### Anwendungsorientierte Grundlagen

- Startseminar
- Neutralität, Allparteilichkeit und Wahrnehmung
- Phasen und Schritte der Mediation - Teil I und Teil II
- Verhandlungs- und Kommunikationstechniken - Vertiefung und Konfliktmanagementmethoden

##### Theoretische Grundlagen

- Persönlichkeitstheorien
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ökonomische Zusammenhänge

##### Anwendungsfelder und Methoden der Mediation / Wahlseminare

- Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt
- Mediation im öffentlichen Bereich, Umweltmediation
- Mediation im interkulturellen Kontext
- Trennungs- und Scheidungsmediation
- Mediation im Bereich Soziale Arbeit und Gesundheit
- Schulmediation
- Gemeinweisen - Mediation
- Das Harvard Konzept - Mediation ohne MediatorIn

- Mediation bei hocheskalierten Konflikten / Settings und Gesprächsführungstechniken

##### Seminare

- Selbsterfahrung für MediatorInnen
- Basistechniken für Moderation
- Querdenken/ Anders denken - anders handeln (Selbsterfahrungsseminar)

##### UPGRADE »Master of Arts - M.A. (Mediation)«<sup>1)</sup> (2 Semester)

- »Gewaltfrei« Konflikte lösen nach Marshall Rosenberg
- Gruppenmediation - Konfliktregelung zwischen Interessensgruppen
- Fallverstehen / Kasuistik in der Mediation
- Haltung und Philosophie der MediatorInnen
- Konflikttheorien, sozio-politische Konflikte und die Einsetzbarkeit von Mediation
- **Masterprogramm Teil 1** »Themenfindung und Richtlinien für die MasterThesis«, **Masterprogramm Teil 2** »DiplomandInnengruppe«
- **MasterThesis** und **Masterprüfung**
- Zusatzseminar: »Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten«

##### ABSCHLUSS: »Master of Arts - M.A. (Mediation)« 50 ECTS<sup>2)</sup>

<sup>1)</sup>Genehmigung vom Bundesministerium für Wissenschaft und Kultur, 133. Verordnung (BGBl. II, 13.05.2005) <sup>2)</sup>Das »European Credit Transfer System« (ECTS) regelt die akademische Anerkennung von Studienleistungen

### Ziel des Lehrgangs

ist die Ausbildung in professionellem Konfliktmanagement nach universitären Standards als Erweiterung bestehender Berufsqualifikation oder als eigenständige Berufstätigkeit u.a. in den Bereichen: Familienmediation, Wirtschaftsmediation, Umweltmediation, Schulmediation, Interkulturelle Mediation, etc. Der gesamte Lehrgang ist berufsbegleitend organisiert und praxisorientiert.

### Zielgruppen (das Bundesmediationsgesetz enthält keinerlei Einschränkungen bezüglich beruflicher Zugänge, Empfehlungen:)

- Personen mit abgeschlossenen Ausbildungen in psychosozialen Berufen, pädagogischen Berufen, in Beratungs- und Gesundheitsberufen
- Führungskräfte, UnternehmerInnen, UnternehmensberaterInnen, PersonalleiterInnen
- RechtsanwältInnen, NotarInnen, WirtschaftstreuhänderInnen
- PsychologInnen, PsychotherapeutInnen
- Betriebsräte, politische EntscheidungsträgerInnen, etc

## Praxisseminar

Vertiefung und Einübung der Methodik, Entwicklung von Professionalität und Identität in der Rolle als MediatorIn

## Praxis supervision und Fallarbeit

Durchführung und Dokumentation 1 Praxisfalles, Präsentation und Reflexion in der Praxis supervision

## Peergruppenarbeit

Selbstorganisierte Studiengruppen parallel zu den Ausbildungsseminaren

## Start und Infoseminar

Auf Anfrage sowie unter »www.bildungsmanagement.at«

## Abschlüsse und Dauer

### 1. Abschluss nach dem Bundesmediationsgesetz

Dauer: 3 Semester

- Listeneintragung beim BM für Justiz
- Wochenend-Workshops, Praxisseminare, Praxis supervision, Fallarbeit

### 2. Abschluss »Master of ARTS - M.A. (Mediation)«

Dauer: 2 Semester

- MasterThesis und Masterprüfung,
- berufsbegleitend, Wochenend-Workshops

## Veranstaltungsort

ARGE-Haus Wien und Seminarhotels außerhalb von Wien

## Kosten

Auf Anfrage sowie unter »www.bildungsmanagement.at«

## Veranstalter

Die ARGE Bildungsmanagement Wien ist der größte Bildungsträger für Mediation in Österreich. Wir führen Lehrgänge in Wien, in den Bundesländern und Südtirol. Wir engagieren internationale TrainerInnen und bieten ein faires Preis-/Leistungsverhältnis.

## Info & Anmeldung

Fordern Sie das ausführliche Curriculum an, besuchen Sie uns auf unserer Website »www.bildungsmanagement.at« oder ersuchen Sie um Zusendung der Anmeldeunterlagen mittels nachfolgender Allonge:

## Rechtliche Regelungen

- Akkreditierung als Ausbildungsinstitution nach Bundesmediationsgesetz beim Bundesministerium für Justiz. Der Lehrgang erfüllt die Ausbildungsbestimmungen nach dem Mediationsgesetz. AbsolventInnen können sich in die Liste der »eingetragenen MediatorInnen« beim Bundesministerium für Justiz eintragen lassen.
- Akkreditierung beim Bundesministerium für Wissenschaft und Kultur als Lehrgang universitären Charakters. Die ARGE ist berechtigt, an AbsolventInnen den international gebräuchlichen akademischen Titel »**Master of ARTS - M.A. (Mediation)**« zu verleihen.  
(133. Verordnung, BGBl. II, 13.05.2005)

## SeminarleiterInnen u.a.

Jochen Dittmer (D)	DI Georg Tappeiner (A)
Prof. DDr. Josef Duss-von Werdt (CH)	Michael Wandrey (D)
Iris Filié-Utz (D)	Dr. Ed Watzke (A)
Brigitte Gans (D)	Stefan Wiesinger (D)
Dr. <sup>in</sup> Marion Gebhart (A)	Mag. <sup>a</sup> Barbara Würz (A)
Monika Groner (D)	DI Hermann W. Zebisch (A)
Bernhard Gstöttner (A)	<i>u.a.</i>
Dr. Manfred Immler (D)	
Mag. Andreas Jindra (A)	
Dr. <sup>in</sup> Aniko Kaposvári (A)	
Dr. Gerald Kastner (A)	
DSA Norbert Koblinger (A)	
Michael Königshofer (A)	
Dr. <sup>in</sup> Andrea Lederer-Rothe (A)	
Dr. <sup>in</sup> Cristina Lenz (D)	
Dr. <sup>in</sup> Gerda Mehta (A)	
DSA Elisabeth Peinhaupt (A)	
Dr. <sup>in</sup> Andrea Plaschke (A)	
Christiane Sauer (A)	
Karin Schuhmann-Hommel (A)	
Dr. Josef Schweighofer (A)	

## Förderungen und Finanzierung möglich über

WAFF

Wiener ArbeitnehmerInnen  
Förderungs Fonds  
www.waff.at

Bildungskredit Raiffeisen



www.wohnbausparen.at/bildung

oder **Bildungsförderungen in den Bundesländern:**  
siehe Arge-Website »Kosten, Förderung und Finanzierung«



Per Post, Fax an: **ARGE Bildungsmanagement Wien**

Friedstraße 23, A-1210 Wien • Tel.: +43-1/ 263 23 12-0, Fax: -20 • email: office@bildungsmanagement.at • www.bildungsmanagement.at

### Ich ersuche um Zusendung weiterer Informationen (Curriculum)

Ich interessiere mich auch für weitere Masterlehrgänge der ARGE:

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input type="radio"/> »MSc - Supervision, Coaching und OE« | <input type="radio"/> »MBA - Projektmanagement«                  | <input type="radio"/> »MSc - Psychotherapie«                |
| <input type="radio"/> »MSc - Psychosoziale Beratung«       | <input type="radio"/> »MBA - Eventmanagement«                    | <input type="radio"/> »Psychotherapeutisches Propädeutikum« |
| <input type="radio"/> »MSc - Coaching und OE«              | <input type="radio"/> »MBA - Leadership und Soziales Management« |   |

Name: ..... Tel: .....

Firma/Institution: ..... Fax: .....

Anschrift: ..... Email: .....

Unterschrift: ..... Datum, Ort: .....